

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Kapitel 1	
1944 – 1954: Kriegsende und Nachkriegszeit, Kindergarten und Volksschule	13
Geburt	14
Mein Vater und meine Großeltern mütterlicherseits	15
Frühe Verstörung	18
Erste Nachkriegsjahre	19
Hygiene	21
Kirche und Kindergarten	23
Die Haushälterinnen	28
»Das bisschen Haushalt ...«	30
Tänzerische Gymnastik	32
Wie ich meinen Glauben verlor	33
Die Verehrer meiner Mutter	34
Wie meine Mutter ihren Geliebten kennenlernte	41
Dünnerholz	44
Schulbeginn	45
Meine erste Liebe	49
Bezahlte und unbezahlte Arbeit	50
Meine zweite, dritte und vierte Liebe	54
Meine Großmutter	57
Die drei überlebenden Geschwister meiner Mutter	62
Das Glück	64
Das Glück, eine Nummer kleiner	65
Nachbarinnen*	67
Familie Sinnhoffer	67
Familie Truderung und Familie Schulze	68
Der rüddige Hund	71
Sexualität	72
Versehrte	76
Welt der Bücher	79
Familie Dziock	86
Keine Medien, kein Weltgeschehen	88
Gotthard, mein älterer Bruder	88

Kapitel 2	
1954 – 1957: Mädchengymnasium, Unterstufe	95
Meine geniale Freundin	96
Charlotte Frey Superstar	96
Exkurs: Fleischverarbeitung in Gütersloh	97
Mein erster Kinoschwarm	99
Charlotte lädt mich zu ihrem Geburtstag ein	101
Das Rehlein	104
Freitag ist Freytag	105
Was machten wir an den Freytagen?	108
Ich bekomme meine Tage und fange an zu schwitzen	111
Franziska Wellensiek und die Feinen Unterschiede	115
Du holde Kunst	118
Mein Leben an den Nicht-Freytagen	120
Der Weg zum Plattenspieler: Arbeit beim Bauern	120
Plattenspieler und Platten	122
Federnkleben	124
Das Radio als Unterhaltungs- und Bildungsquelle	126
Anne Frank	127
Schreibübungen	129
Lesen	132
Die Katastrophe	133
Jetzt wird aufgeräumt	136
Kapitel 3	
1957 – 1960: Mittelstufe	139
Mein 13. Geburtstag	140
Nadjas Wohltaten	141
Kleidungsspenden	141
Klavierunterricht	143
Geschenkkartons und -pakete	145
Charlottes Weggang	146
Das neue Leben mit Hannes und Frank	149
Nun kommt das Wirtschaftswunder – auch zu uns	149
Das Würstchen-Essen	152
Frühes freiwilliges Outing	154
Exkurs: Welche Frauen und Mädchen ziehen mich an?	155

Hannes nimmt mich mit in die große weite Welt	156
Hannes und das Design	159
Schwärmen	161
Das Kino: Schwärmen für Lilli Palmer, Kim Novak und Greta Garbo	161
Sängerinnen	166
Helen Shapiro, Grace Slick	166
Joan Sutherland	168
Lehrerinnen	171
Die Zeitschrift <i>Literatur heute</i>	173
Literatur und Alkohol	173
Die Autoren*abende	175
Die zeitgenössische Literatur frisch aus der Presse	177
Geldverdienen	180
Treulosigkeit	184
Onkel Gerhard und Anita Jürgens	184
Ulrike und die erzwungene Treulosigkeit	185
Treulosigkeit und wahre Liebe im Film und in der Literatur	188
Tanzstunde	189
Amerika!	190
Kapitel 4	
1960 – 1963: Oberstufenzeit	193
Fräulein Offermann und Herr Marin	194
Klassenreisen	196
Marburg	196
Maria Laach	199
Exkurs: Literatur als Platzverweis: Die Lesbe bei Bachmann, Wohmann und Hellman (Text von 2011)	201
Amsterdam/Heemskerck	207
Ein neuer Vorname	208
Sigurd Wolff	210
Freund*schaft mit Nadja	214
Und die Sexualität?	218
Das Abitur	220
Abiturientinnenball	224
Auf nach Hamburg	225

Kapitel 5	
1963 – 1965: Studium in Hamburg	227
Mein erstes Semester an der Universität Hamburg	228
St. Elsa	228
Immatrikulation und Studienbeginn	231
»Programmiertes Lernen«	232
Wechsel von Deutsch zu Latein	233
Mit Charlotte in Hamburg	235
Astrid Wegner, Tischlein und der Beginn der Gruppentherapie	236
Mein zweites Semester an der Universität Hamburg	240
Meine ersten Sommerferien im Hamburg	240
Die Gruppentherapie	242
Meine erste Liebesnacht	243
Zuhause: Mecky hat Probleme	247
Drittes bis fünftes Semester an der Universität Hamburg	251
Mit Ilse in London	251
Frühe Erfolge	254
Ausblick: Auftritt Sonja	257
Und was wurde aus den anderen?	258
Schlussbemerkung	259
Zur Autorin	267